

Katharina Krause

# **Sichtbar und sicher: Wohnhöfe des Adels in Münster in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts**



**Nomos**

# Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung	9
	1. Das Haus, der Haushalt	11
	2. Offenes Haus, Haus und Öffentlichkeit	15
	3. Die Fassade: Schnittstelle zwischen Wohngebäude und Straße	17
	4. Tür, Schwelle	23
	5. Haus und Sicherheit	30
	6. Dynamiken der Sicherheit	32
II.	Wohnbauten in Münster: eine Typologie des Hauses im Verhältnis zum Straßenraum	37
	1. Die Lesbarkeit der Zeichen	37
	2. Die Darstellung einer gesicherten Stadt	43
	3. Die Wohngebäude	46
	3.1. Die Bogenhäuser	50
	3.2. Giebelständige Häuser und ihre Variationen für	
	Zwecke des Adels	52
	Das Haus der Witwe Winter	52
	Der Roggenmarkt	54
	Das Haus des Bürgermeisters Vendt	56
	Der Landsberger Hof	58
	Der Heeremansche Hof	64
III.	Die Wohnhöfe des Adels	67
	1. Die Kurien: Doppelte Sicherung in der Domimmunität	67
	2. Die Adaption des Hôtel entre cour et jardin: Der Bentheimer Hof	70
	3. Alternative Modelle: Die Entwürfe für den Nordkirchener Hof	74

4.	Distribution und Funktionalität	91
4.1.	Der Beverfoerder Hof	93
4.2.	Die Gesellschaftsräume	98
4.3.	Die Münsteraner Raumfolgen im europäischen Kontext	104
	Das Palais Thurn und Taxis in Frankfurt	104
	Das Hôtel de Louvois in Paris	108
	Das Hôtel de Torcy in Paris	111
4.4.	Zwischenergebnis	115
IV.	Bestätigte Ordnung – Die Rangfolge der Bauten und Bauherren	117
1.	Die ständische und ökonomische Struktur	117
2.	Wohnhöfe in der Stadt und Herrschaftssitze auf dem Land	122
3.	Die Kurien	125
4.	Das bischöfliche Schloss Ahaus	129
5.	Ansprüche auf Vorrang – Plettenberg und Droste zu Vischering	132
	Plettenberg in Nordkirchen	132
	Der Beverfoerder Hof – das Stadthaus des Nepoten	133
	Droste zu Vischering – Der Erbdrostenhof	134
6.	Das bischöfliche Schloss Münster	137
7.	Fazit	140
V.	Einblicke und Ausblicke: Sichtbarkeit und Sicherheit	142
1.	Der Adelshof in Münster und seine Toranlage	142
2.	Pförtner, Schweizer, Portiers, Suisses	152
3.	Durchlässigkeit	160
4.	Ausblicke	173
5.	Einblicke	182
6.	Die Regie von Einblick und Zugang	186

VI. Adel in der Stadt	194
1. Adelshof und Straßenraum	194
2. Distanzierung	195
3. Wehrhaftigkeit und Entfestigung	198
4. Individualität und Abgrenzung: die Sicherheit der Stadt und des Landes durch Ordnung	201
5. Die Kommunikation der Ordnung: Der Anschein von Sicherheit für die Bewohner oder vor den Bewohnern	206
Ordnung und symbolische Kommunikation	207
Ordnung und Normierung	210
Stabilisierung und Destabilisierung von Ordnung	213
6. Epilog: Innere Sicherheit der Stadt	215
Nachwort	221
VII. Quellen	223
VIII. Literatur	227
Bildnachweis	243